

## Turniersieg beim Junior Cup des SV 07 Bischofsheim am 13.06.2015

Erneut sind wir in fremdes Terrain vorgedrungen, um auch mal andere Mannschaften kennen zu lernen. Früh morgens ging es zum SV 07 Bischofsheim. Interessant war gleich zu Beginn der Marsch zum Rasenplatz, der fast so lange wie die Autofahrt nach Bischofsheim dauerte. Endlich angekommen, erwartete uns ein viergeteilter Rasenplatz. Insgesamt 16 Mannschaften waren angereist um in einer Vor- und einer Zwischenrunde letztendlich den Sieger zu ermitteln.

Im ersten Spiel trafen wir auf den TV 1817 Mainz, ein zäher Gegner, der uns das Spiel nicht einfach machte. Dazu kam ein nasser Rasen, der keine Fehler zuließ. Glücklicherweise konnten wir durch ein Tor von Yannick Theis den ersten Sieg einfahren (Endstand 1:0). Im zweiten Spiel trafen wir auf den TSV Zornheim. Relativ schnell führten wir durch die Tore von Yannick Theis, Marius Kohl und Frederic Zinn (tolles Kopfballtor nach Eckball von Yannick) mit 3:0. Doch aus heiterem Himmel kamen die Zornheimer nochmal heran. 3.2 hieß es am Schluss, das ging nochmal gut, obwohl wir das Spiel immer fest im Griff hatten. Im letzten Spiel ging es gegen SUSGO Offenthal. Auch in diesem Spiel waren wir klar überlegen. Yannick machte schnell das 1:0. Doch dann wollte der Ball nicht mehr ins Tor. Offenthal kam auf und erzielte den Ausgleich zum 1:1. Luis Börkey hatte allerdings was dagegen und konnte noch den 2:1 Siegtreffer erzielen.

Die Zwischenrunde war erreicht. Als Gruppenerster spielten wir nun um die Platzierungen 1 – 8. Es kam zu einer erneuten Gruppenbildung. Zusammen mit der SG Orlen, der TSG 1846 Bretzenheim und der TSG Neu-Isenburg bildeten wir die Gruppe 2. Im ersten Zwischenrundenspiel trafen wir auf die SG Orlen. Unsere Kicker ließen den Orlenern nicht den Hauch einer Chance und siegten souverän mit 5:0. Frederic Zinn, Joel Börkey, Yannick Theis, Lui-Leopold Theis (sehr schönes Kopfballtor) und Marvin Zinn schenken kräftig ein. Im zweiten Spiel gegen Bretzenheim zeigten wir wohl unser schwächstes Spiel des Turniers, ohne schlechter wie der Gegner zu sein. Das darf man sich auch mal erlauben, wenn man dann den Hebel wieder auf Vollgas stellt. Obwohl zu diesem Zeitpunkt schon klar war, dass wir das Halbfinale erreicht hatten, wollten wir im letzten Zwischenrundenspiel Wiedergutmachung für das vorherige Spiel betreiben. Doch daraus wurde zunächst nichts. Die TSG Neu-Isenburg ging nämlich mit 1:0 in Führung. Das war mal wieder der Weckruf für unsere Mannschaft, die jetzt endlich den Hebel umlegte. Yannick Theis besorgte zunächst den 1:1 Ausgleich. Marius Kohl, erneut Yannick Theis und Luis Börkey „schraubten“ das Endergebnis auf 4:1 nach oben. Gruppensieg in der Zwischenrunde.

Das Halbfinale war erreicht. Hier trafen wir wieder auf die Mainzer (TV Mainz 1817), die mit 2 Punkten in der Zwischenrunde das Halbfinale erreichten. Eigentlich wollten sie schon nach Hause fahren, aber irrwitzige Ergebnisse in der Gruppe 1 ließen dem selbsternannten Favoriten noch die Chance auf mehr. „Angeschossene Tiere (Der Trainer wurde sehr laut) können manchmal ungeahnte Kräfte entwickeln.“ Wir waren also vorgewarnt. Vermutlich vom Trainer der Mainzer beeinflusst gingen die Mainzer Kicker zu Beginn sehr konzentriert ans Werk und schnell erzielten sie auch das 1:0. Die Rechnung der Mainzer schien aufzugehen. Allerdings hatten die Mainzer die Rechnung ohne die Wiesbadener gemacht, denn auch wir hatten uns für das Spiel viel vorgenommen. Wenn man schon mal im Halbfinale ist und hat bisher noch kein Spiel verloren, dann will man mehr, dann will man den „Pott“. Marius Kohl besorgte den Ausgleich zum 1:1. Yannick Theis erhöhte auf 2:1. Nach acht Minuten (Ich hätte ihn beinahe vergessen) kam Marvin Zinn ins Spiel und machte mit dem 3:1 und 4:1 das Finale klar. Riesenjubiläum unter unseren Spielern. „Finale, oho“ klang es im Chor.

Im Endspiel trafen wir auf die SG Eintracht Rüsselsheim, die sich im Halbfinale knapp gegen die TSG Bretzenheim durchgesetzt hatte. Alle waren nervös. Die Rüsselsheimer noch nervöser. Eine missglückte Rückgabe nach dem Anstoß nutzte Frederic Zinn um alleine auf den Tormann zuzulaufen. Die Chance ließ er sich nicht entgehen und erzielte bereits nach 10 Sekunden das 1:0. Ab diesem Zeitpunkt entwickelte sich aber ein eher langweiliges Spiel mit vielen Unterbrechungen, weil immer wieder der Ball im Seitenaus landete. Unsere Spieler machten beim Ballholen keine großen Anstalten sich zu beeilen, man

führte ja. Dann kurz vor Schluss erzielte Joel Börkey das erlösende 2:0. Pustekuchen. Nachdem Trainer und Betreuer der Rüsselsheimer aufs Spielfeld rannten und ein angeblich vorangegangenes Foul an einem ihrer Spieler gesehen haben wollen, nahm der Schiedsrichter das Tor zurück und gab Freistoß für Rüsselsheim. Wohl gemerkt: Der Ball lag bereits am Mittelkreis zum Anstoß bereit. Egal, Protestieren half nichts. Es waren nur noch wenige Sekunden zu spielen und dann erfolgte der Schlusspfiff. Turniersieg geschafft. Nach dem „Finale, oho“ nach dem Halbfinale ertönte jetzt: „So sehn Sieger aus, scha la-la la-la“.

Die mitgereisten Eltern (und natürlich auch ich) waren sehr stolz auf ihre Jungs. Sieben Siege und ein Unentschieden standen zu Buche bei einem Torverhältnis von 20:5 Toren. Das war einfach Spitze. An dieser Stelle möchte ich auch mal die Abwehr um Linus Brunner, Conner Hohensee, Erik Wendt und Luis Börkey und nicht zu vergessen unseren Tormann Niklas Schulz hervorheben, die solche Erfolge erst möglich machen.

Die Tore: Yannick Theis (7), Frederic Zinn (3), Marius Kohl (3), Marvin Zinn (3), Luis Börkey (2),  
Lui-Leopold Theis und Joel Börkey

Es spielten: Niklas Schulz, Linus Brunner, Luis Börkey, Conner Hohensee, Yannick Theis,  
Marius Kohl, Lui-Leopold Theis, Erik Wendt, Marvin Zinn, Frederic Zinn,  
Joel Börkey



**Hinten (von links): Yannick Theis, Erik Wendt, Trainer Thomas Kohl, Joel Börkey, Marvin Zinn**

**Vorne (von links); Frederic Zinn, Luis Börkey, Conner Hohensee, Linus Brunner**

**Liegend: Marius Kohl (Es fehlen: Niklas Schulz und Lui-Leopold Theis)**